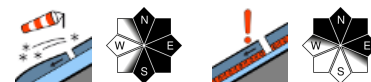


Geringe, teils mäßige Lawinengefahr!



1800 m

Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen, Kasbergblock



Lawinprobleme



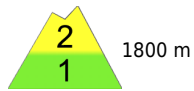

Gefahrenstufen



Exposition



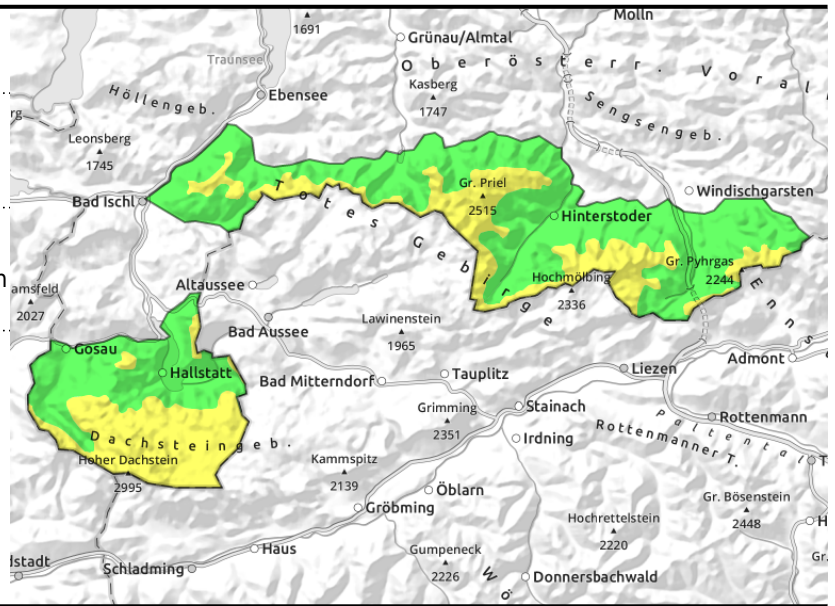
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern

dünne, kammnahe
Tribschneelinsen in Hochlagen



hochalpin, vereinzelt,
schattseitig



In den Hochlagen lokalen Tribschnee beachten - geringe, teils mäßige Lawinengefahr!

In den Hochlagen gibt es unverändert lokale Gefahrenstellen durch kleinräumigen Tribschnee und schattseitig, hochalpin eventuell eingelagerte Schwachschicht in der Altschneedecke. Hier können vor allem nord- über ost- und südseitig einzelne kleine Schneebrettlawinen durch große bzw. der zuletzt gebildete Tribschnee bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Sehr steile Kammlagen, eingewehte Rinnen und Mulden sind zu beachten. In tiefen und mittlere Lagen sind einzelne kleine Nassschneerutsche im Steilgelände weiterhin möglich.

Schneedeckenaufbau

Durch Regen und milde Temperaturen in den vergangenen 2 Tagen hat die Schneedecke in tiefen, mittleren und teils höheren Lagen an Festigkeit verloren und ist oberflächlich durchfeuchtet. Darüber gab es wenige Zentimeter Neuschnee, der teils verfrachtet wurde. Die Altschneedecke ist überwiegend gut gesetzt, unregelmäßig verteilt, in höheren Lagen hart, verharscht oder vereist. Darauf liegt ost- bis südseitig, teils auch nordseitig kleinräumig teils störanfälliger Tribschnee. Schattseitig und hochgelegen sind lokal teils Schwachschichten enthalten.

Wetter

Am Sonntag ist die Sicht in den Hochlagen zum Teil durch Nebel eingeschränkt und auch sonst ist das Licht oft sehr diffus. Niederschlag fällt aber kaum, der Wind dreht auf Ost, weht aber meist nur schwach. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m -1 Grad.

Am Montag setzt sich verbreitet sonniges Wetter mit guter Sicht durch. Der Wind weht meist nur schwach aus Süd bis Ost. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m -1 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



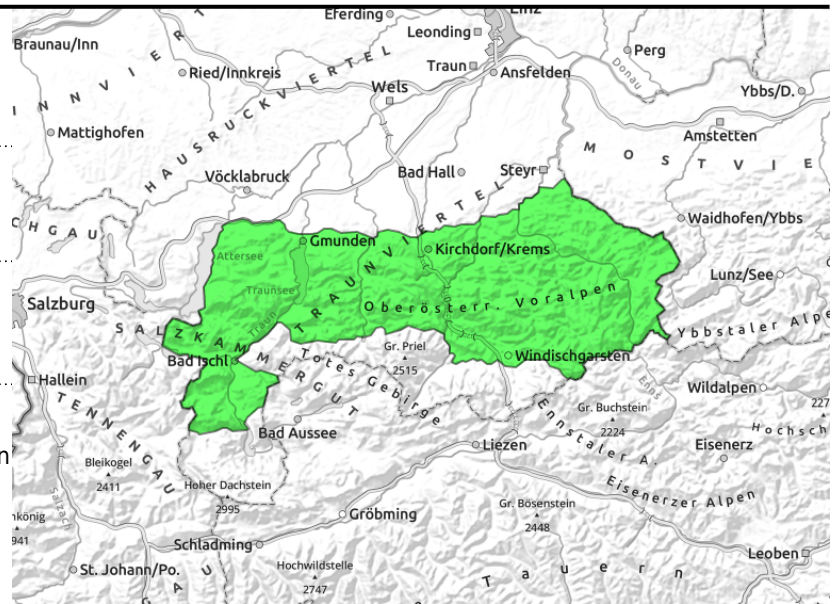
**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv,
Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg,
Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler
Voralpen, Kasbergblock**



lokal, in steilen Hochlagen



kleine spontane
Nassschneelawinen in mittleren
Lagen



Meist geringe Lawinengefahr!

Im Steilgelände der Hochlagen gibt es lokale Gefahrenstellen durch kleinräumigen Tribschnee. Hier können einzelne kleine Schneebrettlawinen durch große bzw. zuletzt gebildeter Tribschnee durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Nord- über ost- und südseitig sind sehr steile Kammlagen, verfüllte Rinnen und Mulden daher zu beachten. In tiefen und mittlere Lagen sind einzelne kleine Nassschneerutsche im Steilgelände weiterhin möglich.

Schneedeckenaufbau

Durch Regen und milde Temperaturen in den vergangenen 2 Tagen hat die Schneedecke in tiefen, mittleren und teils höheren Lagen an Festigkeit verloren und ist oberflächlich durchfeuchtet. Darüber gab es wenige Zentimeter Neuschnee, der teils verfrachtet wurde. Die Altschneedecke ist überwiegend gut gesetzt, unregelmäßig verteilt, in höheren Lagen hart, verharscht oder vereist. Darauf liegt ost- bis südseitig, teils auch nordseitig kleinräumig teils störanfälliger Tribschnee. Schattseitig und hochgelegen sind lokal teils Schwachschichten enthalten.

Wetter

Am Sonntag ist die Sicht in den Hochlagen zum Teil durch Nebel eingeschränkt und auch sonst ist das Licht oft sehr diffus. Niederschlag fällt aber kaum, der Wind dreht auf Ost, weht aber meist nur schwach. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m -1 Grad.

Am Montag setzt sich verbreitet sonniges Wetter mit guter Sicht durch. Der Wind weht meist nur schwach aus Süd bis Ost. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m -1 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee

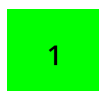


Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1
gering



2
mäßig



3
erheblich

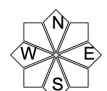


4
groß



5
sehr groß

Exposition



N
W E
S